

Erfahrungsbericht Corvinus University of Budapest WS 15/16 (Master BWL)

Vorbereitung:

Die Vorbereitung für ein Auslandssemester an der Corvinus University of Budapest war sehr unkompliziert. Über ein Online-Portal wurde man regelmäßig über fehlende Unterlagen und Fristen hingewiesen. Hinzukommen hat der dortige Erasmus-Koordinator durch mehrere E-Mails alle relevanten Informationen zur Verfügung gestellt. Bei aufkommenden Fragen, hat er diese zügig geklärt. Des Weiteren hat nach der erfolgreichen Bewerbung ein Tandem-Partner Kontakt aufgenommen. In meinem persönlichen Fall, war der Tandem-Partner jedoch nicht sehr hilfreich, da dieser nur sporadisch meine Fragen beantworteten. Andere Studenten hatten jedoch mehr Glück und hatten sehr hilfsbereite Tandem-Partner.

Formalitäten im Gastland:

Mit der deutschen Staatsbürgerschaft ist die Einreise nach Ungarn sehr unkompliziert und es bedarf keiner speziellen Formalitäten oder Unterlagen. Zu empfehlen ist der Abschluss einer zusätzlichen Auslands-Krankenversicherung für die Zeit des Aufenthaltes. Sollte man länger als 90 Tage in Ungarn bleiben, muss man sich offiziell bei den Behörden anmelden. Dies kann man allerdings gut umgehen, wenn man z.B. Durch eine Reise das Land verlässt und wieder neu betritt, da dadurch die 90-Tagesregel von neuem beginnt.

Allgemeine Informationen zu der Gastuniversität/Budapest:

Die Corvinus University of Budapest ist eine der angesehensten Universitäten in Ungarn und genießt darüber hinaus auch international einen hervorragenden Ruf. Die Universität besteht aus einem Altbau und einem Neubau, welche zentral und direkt an der Donau liegen. Die Ausstattung der Universität ist auf dem neuesten technischen Stand und lässt keine Wünsche übrig.

Die Anreise erfolgt entweder per Flugzeug, Bahn oder Auto. Da mehrere Niedrigpreis-Airlines Budapest anfliegen, ist die Anreise per Flugzeug die wohl bequemste Anreise. Ich bin von Berlin aus mit Easyjet für 60€ nach Budapest geflogen, der Flug dauert nur eine gute Stunde. Andere Studenten aus Süddeutschland sind überwiegend mit dem Zug angereist.

Bevor die Vorlesungszeit startet, findet eine Orientierungsphase für alle internationalen Studierenden statt. In dieser werden Veranstaltungen wie Sightseeing-Tours, Museumsbesuche etc. angeboten. Abends werden Partys und Bar-Touren veranstaltet, so dass man innerhalb kürzester Zeit Freundschaften schließen kann und das Nachtleben Budapest genießen kann. Abschluss der O-phase bietet das sogenannte Fresh Camp, bei dem man ein Wochenende am Balaton See verbringt.

Nach meiner eigenen Erfahrung zu beurteilen, empfehle ich jedem Austauschstudenten schon einige Wochen vor dem Semesterstart anzureisen. Diese Zeit kann man nutzen um sich mit anderen Erasmusstudierenden zu connecten und zusammen die Stadt zu erkunden.

Ansonsten kann gesagt sein, dass Budapest eine pulsierende Stadt ist, welche einiges an Kultur aber auch Nachtleben zu bieten hat. Während meines Aufenthaltes hatte ich nicht einmal das Gefühl der Langeweile. Die Corvinus University of Budapest kümmert sich exzellent um seine Gaststudenten und versucht auch bei Problemen(z.B. Versäumnis einer Prüfungsanmeldung) immer eine adäquate Lösung zu finden.

Kurswahl/Angebot:

Die Kurswahl erfolgt über eine spezielle Online-Plattform, welche sich NEPTUN nennt. Bevor das Auslandssemester startet muss man sich online für seine präferierten Veranstaltungen einschreiben. Dies folgt nach dem Prinzip „First come – First serve“ es ist daher ratsam bei der Freischaltung der Einschreibungsphase sehr schnell zu sein. Einige Kurse besonders im Master sind nur auf eine relativ kleine Teilnehmerzahl beschränkt. Innerhalb der ersten zehn Tage nach Vorlesungsbeginn ist es möglich Kurse zu wechseln.

Im Folgenden werde ich kurz auf meine gewählten Kurse eingehen, welche sich auf die Bereiche Marketing und Management beschränken, da dies meine Schwerpunkte in Bremen sind.

Cross Cultural Communication and Marketing: Ein sehr spannender Kurs, bei dem viel über verschieden Kulturen, Vorurteile und Gewohnheiten eingegangen wird. Der Kurs besteht aus mehreren Projektarbeiten, Midterm und Final-Exam.

Strategic Management: Dies ist ein interaktiver Kurs, der aus einem Simulationsspiel besteht, welches die gesamte Vorlesungszeit andauert und einmalig \$US 40 kostet.

Strategisches Denken: Dies ist ein Kurs, der auf Deutsch angeboten wird und aus mehreren Assignments und einer Abschlussklausur besteht

Consumption Behavior: Dies ist ein sehr interessanter und interaktiver Kurs, der größtenteils aus internationalen Studenten besteht, die ihren Master an der Corvinus University komplett absolvieren. Dies war der wohl anspruchsvollste Kurs und besteht aus mehreren Teilleistungen.

Chinese Companies and Business Strategies: Dieser Kurs besteht aus einem abschließenden Assignment und ist sehr interessant.

Insgesamt kann gesagt werden, dass das Anforderungsniveau an der Corvinus-University zu vergleichen sind mit denen an der Universität Bremen.

Unterkunft:

Ich habe während meiner Zeit in Budapest in einer Wg gelebt. Ich habe erst vor Ort mit der Suche begonnen. Viele andere Studenten haben allerdings schon von Deutschland aus Wohnungen gesucht. Meine Mitbewohner habe ich in den ersten Wochen in Budapest kennen gelernt und wir haben anschließend zusammen nach einer geeigneten Wohnung gesucht. Der Wohnungsmarkt in Budapest ist nicht überlaufen, allerdings steigen die Immobilienpreise seit den letzten zwei Jahren in die Höhe. Wir haben eine zentral gelegene Wohnung im 5. Bezirk (zentralster Bezirk in Budapest, wo die meisten internationalen Studenten Leben und sich das kulturelle wie Nachtleben abspielt) gefunden für die jeder umgerechnet 260€ im Monat zahlen musste. Ein Studentenwohnheim für Austauschstudenten wird von der Universität nicht angeboten.

Fazit:

Ich kann nur jedem ein Auslandssemester an der Corvinus University of Budapest empfehlen. Die Stadt ist eine der aufstrebenden Metropolen in Europa und hat für jeden was zu bieten. Als geborener Berliner, habe ich mich des Öfteren in Sachen Vielfalt und Angebot an meine Heimat erinnert gefühlt. Die Studentenszene ist sehr groß in Budapest. Des Weiteren ist Budapest ist zentraler Ausgangspunkt für weitere Reisen. Die ansässige Wizz-Air Arline ermöglicht es für kleines Geld interessante Städte zu erkunden. So habe ich während meines Aufenthaltes beispielsweise Reisen nach Kiew (Ukraine) und Tel-Aviv (Israel) unternommen. Die Universität und das reichliche Angebot an Kursen lassen keine Wünsche übrig.